



www.pixabay.com

Problem des Quartals

- *Naturwissenschafts-Edition* -

Zu laut?



Wir Menschen haben die Fähigkeit, innezuhalten, zuzuhören und die Vielfalt und Qualität des Klangs in jedem beliebigen Raum zu erkennen. Durch aktiveres Zuhören kann jeder von uns eine andere Verbindung zu den Umgebungen, in denen wir leben, finden.

Die heutigen Einschränkungen aufgrund von COVID-19 haben die "Karte der Geräusche" um uns herum verändert zu wie wir sie früher wahrgenommen haben: Verkehrsreiche Straßen, Schulen, Nachbarschaften, Gärten, Sportplätze oder sogar einige Räume deines Hauses... sie "klingen" nicht mehr so wie noch vor ein paar Wochen.

Nimm dir Zeit, deine Umgebungsgeräusche zu kartografieren. Du kannst einige kostenlose mobile Anwendungen verwenden, um Klänge aufzunehmen und zu analysieren. Dabei kannst du die Geräusche aus einem ganzheitlichen Blickwinkel betrachten oder sie aus einem genaueren Blickwinkel, z.B. den physikalischen Parametern, heraus analysieren. Welche Möglichkeiten gibt es noch?

Nachdenk-Box

Wusstest du, dass Umweltgeräusche ein Indikator für Gesundheit sein können?
Was macht ein Geräusch angenehm oder unangenehm?



www.pixabay.com

Erstelle deine eigene Klangkarte

Stelle sicher, dass du deine Gedanken und Ergebnisse in einer genauen und verständlichen Weise darlegst. Erkundige dich auch nach verschiedenen Klangkarten zu verschiedenen Orten in deiner Umgebung.

Tipp: Es kann sein, dass du gerade einige Einschränkungen hast, nach draußen zu gehen (COVID-19), aber nutze es als Gelegenheit, die Klänge in deinem eigenen Haus oder Garten zu analysieren und die Ergebnisse mit deinen Freunden zu teilen und zu vergleichen. Sicher kannst du verschiedene "Karten" finden, je nach Raum, Uhrzeit...